

# Integrative Förderung

## PRIMARSCHULE

Integrative Förderung (IF) trägt der Verschiedenheit und Vielfalt der Schüler\*innen innerhalb einer Lerngruppe Rechnung. Sie hat zum Ziel, möglichst allen Schüler\*innen eine ihren Voraussetzungen angepasste Mitarbeit und Beteiligung in der Klassengemeinschaft zu ermöglichen.

### Was ist integrative Förderung?

- Die Integrative Förderung (IF) ist eine Unterstützung für alle Schüler\*innen einer Klasse im Kindergarten und in der Primarschule.
- Das Ziel ist es, Schüler\*innen mit besonderen Bedürfnissen entsprechend ihrem Lern-stand zu fördern.
- Die Klassenlehrperson und eine IF-Lehrperson arbeiten eng zusammen. Die Schüler\*innen werden in der Klasse, in Gruppen oder einzeln gefördert.

### Was sind individuelle Lernziele?

Die Voraussetzungen und Entwicklungsmöglichkeiten aller Schüler\*innen sind verschieden. Schüler\*innen, die in einem oder mehreren Fächern die Kompetenzen des Lehrplans nicht erreichen, erhalten individuelle Lernziele (iLZ).

### Vorgehen:

- Ein Kind erreicht die Kompetenzen in einem oder mehreren Fächern dauerhaft nicht.
- Eine Potentialabklärung beim Schulpsychologischen Dienst hilft bei der Entscheidungsfindung.
- Schüler\*innen, Eltern und Lehrpersonen vereinbaren schriftlich individuelle Lernziele.
- Die vereinbarten individuellen Lernziele werden jährlich überprüft und können aufgelöst werden, wenn sie nicht mehr nötig sind.

### Was ist ein Nachteilsausgleich (NTA)?

Für Schüler\*innen mit einer durch den SPD (Schulpsychologischen Dienst) diagnostizierten Teilleistungsstörung wird eine schriftliche Abmachung über den NTA (Nachteilsausgleich) getroffen. Der Nachteilsausgleich bezieht sich ausschliesslich auf Prüfungssituationen.

### Was ist Deutsch als Zweitsprache (DaZ)?

Im DaZ-Unterricht werden Schüler\*innen gefördert, die keine oder ungenügende Deutschkenntnisse haben. Der DaZ-Unterricht unterstützt den Anschluss an die Regelklassen.

## **SEKUNDARSCHULE**

Ziele, Vorgehen, Arbeitsweise und die Beurteilung in der Integrativen Förderung an den Sekundarschulen Sursee sind identisch mit jenen an der Primarschule.

Folgende Unterschiede zur Praxis an der Primarschule ergeben sich an der Sekundarschule:

**Integrative Förderung (IF):** erfolgt an der Sekundarschule im Niveau C.

**Deutsch als Zweitsprache:** Dies wird an der Sekundarschule als Anfangsunterricht für Schüler\*innen angeboten, welche über keinerlei Deutschkenntnisse verfügen.